



SG Börde Handball Eine Region

Mit einer Woche Verspätung startet am Samstag auch die SG Börde Handball

HSG Plesse-Hardenberg – SG Börde Handball

Mit einer Woche Verspätung startet am Samstag auch die SG Börde Handball mit einem Auswärtsspiel bei der HSG Plesse-Hardenberg in das Meisterschaftsrennen.

HSG Plesse-Hardenberg – SG Börde Handball (Samstag, 19.15 Uhr)

Nachdem in den vergangenen Oberliga-Spielzeiten meist der Kampf um den Klassenerhalt bei den Börde-Handballern im Vordergrund stand, wird in der neuen Spielzeit eine Platzierung im oberen Tabellendrittel angepeilt. Kann die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov überraschen?

Aus seiner Sicht ist die Vorbereitung gut gelaufen: „Wir haben versucht, unsere Abläufe im Angriff zu verbessern und die Absprachen im Angriff zu optimieren“. Nach langer Verletzungspause greift Simon Ratzke wieder in das Spielgeschehen ein. „Simon hat gut trainiert und ist ein Aktivposten in unserem Spiel. Mal sehen, wie er nach einer so langen Pause wieder ins Spiel findet“, sagt der Börde-Coach.

Während Ratzke wieder im Kader steht, wird mit Kenny Blotor nach einer Schulter-Operation ein weiterer Topscorer mehrere Wochen ausfallen. Inzwischen ist auch das Torhüterproblem gelöst. Johannes Schmidt wurde reaktiviert und soll mit seiner Erfahrung im Abwehrverbereich für Ruhe und Sicherheit sorgen. Die Nummer zwei ist Finn Arlt – ein junger Spieler aus der Landesliga. „Da wir über eine eingespielte Mannschaft verfügen, wollen wir natürlich mit einem Sieg bei der HSG Plesse-Hardenberg loslegen“, fordert Nikolov.pw